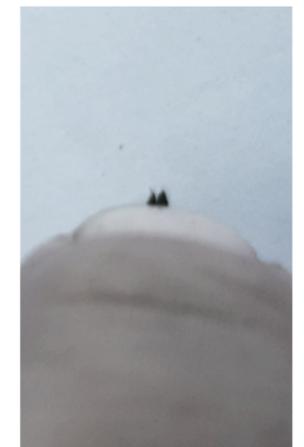


## Wiesen-Rispe (*Poa pratensis*)

Wichtige botanische Merkmale	jüngstes Blatt gefaltet dunkelgrünes, paralleles, ungerieftes Blatt oben mit Doppelrille und „Kahnspitze“ ca. 15 cm lange Rispe
Wuchsform	ausdauerndes Untergras mit Stolonen (unterirdische Ausläufer)
Verbreitung	robust, unempfindlich gegenüber Trockenheit und Schneebedeckung
Nutzwert	wichtiges Futtergras im Dauergrünland, intensiv nutzbar
Risiken / Nachteile	sehr langsame Jugendentwicklung, deshalb nur bedingte Nachsaateignung
TKM (g)	0,2 bis 0,4 g
Futterwertzahl FWZ	8



Mit seinen unterirdischen Stolonen sorgt die Wiesen-Rispe für scherfeste und stabile Grasnarben.



Die kahnförmige Spitze spaltet sich beim Drüberstreichen in eine „Schlangenzunge“ mit zwei Spitzen auf – ein charakteristisches Merkmal der Wiesen-Rispe.